

RS OGH 1985/4/11 6Ob5/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.04.1985

Norm

AußStrG §16 BIII2e

GmbHG §18 Abs2

Rechtssatz

Die Auffassung, die Bindung eines kollektivvertretungsberechtigten Geschäftsführers an einen selbständig vertretungsberechtigten Geschäftsführer sei sinnwidrig und eine solche Vertretungsregelung könne daher nicht eingetragen werden, ist nicht offenbar gesetzwidrig.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 5/85
Entscheidungstext OGH 11.04.1985 6 Ob 5/85
Veröff: NZ 1986,64

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0087454

Dokumentnummer

JJR_19850411_OGH0002_0060OB00005_8500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at